|  |  |
| --- | --- |
| Signatur | StAZH MM 3.203 RRB 1994/1003 |
| Titel | Landwirtschaftliche Schulen (Aufsichtskommissionen) |
| Datum | 13.04.1994 |
| P. | 477 |

[*p. 477*] Gemäss § 6 des Landwirtschaftsgesetzes vom 2. September 1979 wählt der Regierungsrat für jede landwirtschaftliche Schule auf eine Amtsdauer von vier Jahren eine Aufsichtskommission, welche die Schuldirektion in ihrer Tätigkeit unterstützt. Infolge des Strukturwandels in der Landwirtschaft, geprägt durch die Abnahme insbesondere der landwirtschaftlichen Kleinbetriebe, hat in den letzten Jahren die Zahl der landwirtschaftlichen Schülerinnen und Schüler erheblich abgenommen. 1991 beauftragte die Volkswirtschaftsdirektion eine Kommission mit der Ausarbeitung eines Konzepts für die künftige Organisation der landwirtschaftlichen Ausbildung und Beratung im Kanton. Deren Bericht, der unter anderem anregte, die Landwirtschaftlichen Schulen in Affoltern a. A. und in Bülach sowie die Bäuerinnenschule in Uster zu schliessen, wurde vom Regierungsrat mit RRB Nr. 3691/1992 zur Kenntnis genommen.

Der letzte Kurs in Bülach fand im August 1993 seinen Abschluss. Die bisherige Direktorin der Schule Uster übte ihre Funktion noch bis Ende 1993 aus. Mit der Schliessung der beiden Schulen haben die Aufsichtskommissionen ihre Funktion verloren. Sie sind deshalb mit sofortiger Wirkung aufzuheben.

Das Einzugsgebiet der Land- und hauswirtschaftlichen Schule Weinland in Wülflingen (zu welcher eine Bauern- und eine Bäuerinnenschule gehören) erweitert sich um dasjenige der Schule Bülach. Weil das Unterland in der Aufsichtskommission der Weinländer Schule auch vertreten sein soll, ist es zweckmässig, zwei Mitglieder der bisherigen Kommission von Bülach in die Aufsichtskommission der Land- und hauswirtschaftlichen Schule Weinland zu wählen. Darüber hinaus sollen als Verstärkung der Bäuerinnenvertretung ein Mitglied der ehemaligen Aufsichtskommission von Uster und eine Vertreterin des Ehemaligenvereins von Wülflingen in die nämliche Kommission gewählt werden. Diese vier neuen Mitglieder ersetzen Hilde Jäggli und Konrad Wiesmann, die infolge Wegzugs bzw. Rücktritts ausscheiden, sowie den inzwischen verstorbenen Werner Nägeli. Als fünftes zu wählendes Mitglied soll Reinhard Stahel als Vertreter des Winterthurer Stadtrates neu der Wülflinger Aufsichtskommission angehören. Bis zum Ende der laufenden Amtsperiode gehören ihr somit zwei zusätzliche Mitglieder an. In Anbetracht der mit der Umstellung zu erwartenden Mehrarbeit ist dies zweckmässig. Die Volkswirtschaftsdirektion hat in Aussicht gestellt, auf die neue Amtsperiode hin die Vertretungsverhältnisse in den Aufsichtskommissionen der verbleibenden landwirtschaftlichen Schulen zu überprüfen.

Mit der Schliessung der Schule in Uster verbleibt für die Bäuerinnenausbildung im Kanton einzig die Landwirtschaftliche Haushaltungsschule Weinland in Wülflingen, die damit an Bedeutung gewinnt. Mit der Verstärkung des Frauenanteils in der Aufsichtskommission wird dieser Tatsache Rechnung getragen. Wenn einzelne Aspekte der Bäuerinnenausbildung - beispielsweise die eidgenössischen Bestrebungen um eine Verbesserung des Lehrgangs - besondere Aufmerksamkeit erheischen, kann die Volkswirtschaftsdirektion oder die Aufsichtskommission aus eigener Initiative einen Ausschuss für die Bäuerinnenschule bilden.

Auf Antrag der Direktion der Volkswirtschaft

beschliesst der Regierungsrat:

I. Die Aufsichtskommissionen der Kantonalen Landwirtschaftlichen Schule Unterland in Bülach und der Kantonalen Bäuerlichen Haushaltungsschule Uster werden mit sofortiger Wirkung aufgehoben und ihre Mitglieder - vorbehaltlich der Neuwahl gemäss Dispositiv Ziffer 111 unter Verdankung der geleisteten Dienste entlassen.

II. Hilde Jäggli und Konrad Wiesmann werden als Mitglieder der Aufsichtskommission der Kantonalen Land- und hauswirtschaftlichen Schule Weinland unter Verdankung der geleisteten Dienste entlassen.

III. Als neue Mitglieder der Aufsichtskommission der Kantonalen Land- und hauswirtschaftlichen Schule Weinland werden für den Rest der Amtsdauer 1991/95 gewählt:

Vreni Ringger, geboren 1950, Allenwinden, 8926 Kappel a. A.

Barbara Wintsch, geboren 1959, Leerüti, 8625 Gossau

Jakob Menzi, geboren 1939, Eschenmoosen, 8180 Bülach

Ueli Morf, geboren 1960, Gerlisberg, 8302 Kloten

Reinhard Stahel, geboren 1944, Wartstrasse 270, 8408 Winterthur

IV. Mitteilung an die Gewählten, die Entlassenen (durch die Volkswirtschaftsdirektion), den Präsidenten der Kantonalen Land- und hauswirtschaftlichen Schule Weinland (Richard Weilenmann, Sandwies, 8414 Buch a. I.) sowie an die Direktion der Volkswirtschaft.

[*Transkript: OCR (Überarbeitung: Team TKR)/14.09.2017*]